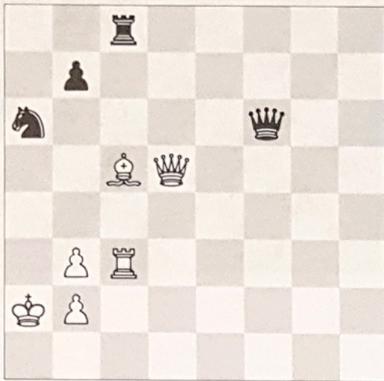


Doppelangriff: ausschalten der Verteidigung

Der Doppelangriff bringt noch nichts. Erst muss ein Verteidiger ausgeschaltet werden. Das ist der zweite vorbereitende Zug, den du kennen lernst.



Bedauerlicherweise bringt 1. ... Sb4+ dem Schwarzen nichts ein. Der Läufer auf c5 verteidigt das Feld b4. Um die Springergabel trotzdem zu ermöglichen, spielt Weiß zunächst 1. ... Txc5, um nach 2. Txc5 mit 2. ... Sb4+ zuzuschlagen.

Ausschalten der Verteidigung durch Schlagen



Auch in diesem Diagramm reizt das Feld f7 zu einer Springergabel. Der verteidigende f8-Turm wird mit 1. Txe8 Txe8 2. Sf7+ abgelenkt. Durch Ausschalten des Verteidigers wird der Doppelangriff ermöglicht.

Ausschalten der Verteidigung durch Ablenken



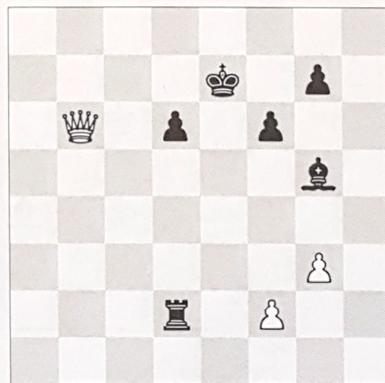
Beim Doppelangriff der Dame sehen wir dasselbe. In dieser Stellung ist 1. ... Db5+ noch nicht möglich, aber nach dem vorbereitenden Zug 1. ... Txd3 gewinnt Schwarz nach 2. cxd3 Db5+ den geopfertem Turm mit Zinsen zurück.

Ausschalten der Verteidigung durch Schlagen



Die weiße Dame deckt den Turm auf d3. Schwarz jagt mit 1. ... c6 die Dame weg. Nach 2. Dxb7 Dg6+ geht der weiße Turm verloren. Die Reihenfolge der Züge ist wichtig. Nach 1. ... Dg6+ 2. Kh2 c6 könnte sich der weiße Turm mit 3. Th3+ retten.

Ausschalten der Verteidigung durch Wegjagen



Bei Schwarz ist nur der g7-Bauer ungedeckt. Daraus kann Weiß keinen Nutzen ziehen. Ein guter Plan ist, den Läufer auf g5 mit 1. f4 auszuschalten. Der Turm ist nicht mehr gedeckt und ein Schach auf e3 wird möglich.

Ausschalten der Verteidigung durch Unterbrechen



Das Ausschalten der Verteidigung ist bei allen Formen des Doppelangriffs eine gute Vorbereitung. Weiß gewinnt im Diagramm mit 1. Txd4+ exd4 2. Dxc7+ Material. Damit das Röntgenschach von Erfolg gekrönt ist, muss zunächst der Springer auf d4 geschlagen werden.